

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

2.10.1911 (No. 273)

Medizinalrat Dr. Ruppert
ist von der Reise zurückgekehrt.

Zahnarzt DELL

wohnt jetzt
Hirschstraße 45 II — neben der früheren
Wohnung. Telephon wie bisher 2463.

Joh. Heinr. Felkel

Waldstr. 28, neben Residenztheater,

zeigt hiermit den Eingang seiner

Neuheiten

für

Herbst und Winter

ergebenst an

und empfiehlt in großer Auswahl zu billigsten Preisen:



**Herbst- u. Winter-Paletots
Ulsters und Raglans**

in den neuesten Stoffen, Farben und
modernstem Schnitt
zu **25, 27, 30, 33 bis 65 Mk.**

**Herren-, Jünglings- und
Knaben-Anzüge
Knaben-Paletots und
Pelerinen,**

**Lodenjoppen u. Beinkleider
Wetter-Pelerinen**

in echten, imprägnierten Loden zu **14, 16, 18—25 Mk.**

Bozener Wettermäntel

zu **20, 22, 25 bis 35 Mark.**

**In allen Artikeln für jede Figur
passende Größen am Lager.**

Vor der **Entscheidung!!**

Bei Einkäufen von einzelnen Möbeln, Betten oder Polster-
waren sowie Kleinmöbeln, Bildern, Spiegeln, Flurmöbeln etc.,
ganzen Einrichtungen, sollte niemand versäumen, mein großes
Lager in 4 Stockwerken zu besichtigen. Dasselbe bietet
jedem Käufer ganz entschieden die größten Vorteile im Preise
wie auch der Qualität. Große Auswahl moderner Schlaf-
zimmer von Mk. 185.— bis Mk. 600.—. Wohn-, Speise- und
Herrenzimmer zu gleichfalls billigsten Preisen in Nußbaum
und Eiche, alles in reichster Auswahl. Moderne Küchen
von Mk. 58.— bis Mk. 230.—. Ersuche um Besichtigung.

Schriftliche Garantie
Franko-Lieferung

Karl Epple
19 Kaiserstraße 19.

1 oder 2 Läden

in allerbesten Geschäftslage in Karlsruhe per
fort

zu mieten gesucht.

Gefl. Angebote erbeten unter **M. 8681** an
Saafenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstr. 136.

Wir liefern bei mind. 30 Zentner zu folgenden
Preisen

Qualitäts-Anthracitkohlen, Körn. III 20/30 mm (Eichel- bis Taubeneigrösse) für Geisendörfersche Oefen	M. 2.00
dto. Körn. II 30/50 mm	M. 2.20
dto. Körn. II/III 20/50 mm, 1/2 III, 1/2 II	M. 2.10
1/2 III und 1/2 II	M. 2.15
Qualitäts-Anthraciteierbrikets	M. 1.60

mit 5 % Rabatt bei Barzahlung.

Mit obigen Anthracitkohlen und -Eierbrikets geht Ihnen bei
richtiger Behandlung den Winter über das Feuer nicht aus.
Prima wasch und gesiebte **engl. Nusskohlen II** verbrennen
mit lebhafter Flamme und hinterlassen nur Asche, keine Schlacken
und keine Steine, ruhen fast gar nicht. **M. 1.25** per Ztr.
frko. Keller netto ohne Rabatt gegen bar.

Probieren Sie 1 Zentner, die Qualität wird Sie sicher befriedigen.

Gehres & Schmidt,
Zähringerstrasse 106. Telephon 200.
Brennmaterialien aller Art billigst.
Carbonbügelkohlen 5 Kilo Mk. 1.50,
Hartpetroleum-Feueranzünder, gefahrlos. 100 Anzünder 40 %

Kochbüchlein für die Benutzung der Kochkiste,
geheftet 30 Pfg. — Zu beziehen
durch jede Buchhandlung.

An- und Verkaufs-Geschäft

H. Weintraub
KARLSRUHE

52 Kronenstraße 52

empfiehlt sich sehr geehrten
Herrschaften zum Ankauf ge-
trag. Herren- und Damenklei-
dung, Uniformen aller Art,
Schuhe, Möbel, Betten etc.
Postkarte genügt.

Achtung!!!

Wer die höchsten Preise erzielen
will für Kupfer, Messing, Zinn,
Zink, Blei, altes Eisen aller Art,
Bücher, Zeitungen, Keller- u. Spei-
chertram, richte seine Adresse an
Karl Kreis, Morgenstr. 22. Zahle
bar; hole alles selbst ab.

An guten, bürgerlichen Mittags-
und Abendtisch können noch einige
Herren teilnehmen. Kaiserstr. 56, 3 Tr.
Guten bürgerlichen Mittagstisch
zu 60 Pfg., Abendtisch zu 40 Pfg.
ist zu haben: Kreuzstraße 16, 1. Stock.

**Die Karlsruher
Puppen-Klinik**

Herm.

Kaiser-
strasse
223 **Bieler**

heilt das ganze Jahr
hindurch alle kranken

= Puppen =

auf das beste, bil-
ligste und reellste
und gibt auf alles
Rabatt-Marken.

Damenhüte,
— Auswahl, gut garniert. —
Inarbeiten älterer Hüte billig.

H. Herrmann,
Doughlaststraße 8, 3. Stock.

Handschuhe

Strümpfe

Unterzeuge

vom 3. Oktober
bis inkl. 8. Oktober

10%
Rabatt.

PAUL

BURCHARD
Kaiserstrasse 143.

Ludwig
Oehl
Nachf., Karlsruhe
Kaiserstr. 112
empfehlen
Handschuhe
jeder Art
für Damen und Herren

Echarpes
hochfeine
aparte Neuheiten.
**Regenschirme,
Portemonnaies**
aus Juchtenleder, äusserst solid.
Krawatten
in den neuesten Formen, Stoffen und
Farbenmustern.

**Wasch- und
Putzartikel!**

gelbe Schmierseife

Pfund 20 %

10 Pfd. M. 1.90

gelbe Kernseife

2 Stück 27 %

bei 20 Stück à 13 %

Bleichsoda

Pfund 8 %

Gettlingenmehl

Pfund 10 %

Seifenpulver

Paket 4 %

Glaspapier

Stück 2 %

Schmirgelleinen

4 %

la Fußbodenöl

Pfund 20 %

1 Literkrug 50 %

1 Literkanne 60 %

Fußbodenlat

1 Kilobose 95 %

1.10

Neu eröffnet
ab Anfang Oktober
Ede Marien- und
Augartenstraße
Karlsruhe.

**Zuger-
Filiale**

Durlach, Karlsruhe,
Pforzheim.

Nächste Ziehungen

Berliner Kreuzlose à M. 3.50,
Altenburger, Zweibrücker,
Straßburger à M. 1.— u.
50 Pfg., bei Mehr entsprechend
Rabatt.

Wetter Gewerbelose à
M. 3.—

Gebr. Göttinger,
G. m. b. H., Kaiserstraße 60.

Die Untreue Thereses ließ seine Leidenschaft für sie noch höher
flammen. Er meinte, sie durch den Beweis neuer Mittel wieder gewinnen
zu können und erschien eines morgens bei Niedermayer, um ihm die
schuldigen Beträge zu zeigen und zu ersuchen, die Wechsel, falls sie ihm
erreichbar seien, gleich einlösen zu lassen.

Niedermayer piff durch die Zähne. Er hatte so gut wie kein
Interesse mehr an Seebald, im Gegenteil, er sah in ihm den Nebenbuhler
und wünschte sein Verderben.

„Haben Sie sich mit Ihrem Herrn Onkel auseinander gefetzt?“
fragte er.

„Nein — ja — das heißt, gute Freunde haben mir ausgeholfen.“
Der Agent war entschlossen, hinter das Geheimnis, wie Seebald
sich diese hohen Beträge hatte verschaffen können, zu gelangen.

Er telephonierte nachmittags an die beiden Brüder des Bankhauses
und meldete für den kommenden Tag seinen Besuch an.

Aber am nächsten Morgen geschah etwas Unerhörtes, etwas Furcht-
bares: die Brüder Weilmann erschossen sich, nachdem sie alle Möglich-
keiten, sich zu salvozieren, erschöpft, gemeinsam in ihrem Bureau.

Seebald wurde am selben Vormittag vernommen. Obgleich seine
Aussagen in direktem Gegensatz zu den schriftlichen Hinterlassungen der
Brüder standen, glaubte man ihm zunächst, und so fiel ein unwürdiger
Makel auf diese beiden Unglücklichen, die bis zuletzt nach kaufmännischen
Begriffen entschuldbar gehandelt hatten.

Die Hoffnung Seebalds, Thereses möchte zu ihm zurückkehren, erfüllte
sich nicht. Sie wurde vielmehr die Gattin des Agenten und Häuserbesizers
Niedermayer, den sie zwar nicht liebte, bei dem sie aber eine hinreichende
Versorgung fand.

Sie hatte das Leben hinter den Kulissen kennen gelernt und war
nie die Furcht ganz los geworden, es möchte ihr das Schicksal ihrer
Mutter einmal beschieden sein.

Gerade dieser Mutter wegen hatte sie sich aber zuerst entschlossen,
dem Drängen Niedermayers nachzugeben. Dieser hatte sich sozusagen auf
den ersten Blick in sie verliebt und sich gleichzeitig an ihre Mutter gewendet.

Nach einer Auseinandersetzung zwischen Mutter und Tochter hatte Thereses
dann eingewilligt, des Agenten Frau zu werden.

Warum auch nicht? sagte sie sich. Das Leben ist immer und
überall schön, wenn man die Mittel besitzt, es sich schön zu machen.

Seebald erstreckte seinen Horn in einem Strudel von Vergnügen.
Der Fälschung war in München eingezogen und so taumelte der Neffe des
Barons Neuh von Redoute zu Redoute.

Einmal hatte er versucht, sich an Niedermayer zu rächen, als er
ihn mit Thereses auf einem Bal paré im Deutschen Theater traf.

Er wollte ihn lächerlich machen, einen Skandal provozieren.
Aber jener hatte ihm bloß ins Ohr geflüstert:

„Seebald, hüten Sie sich! Sonst lenke ich die Aufmerksamkeit des
Untersuchungsrichters auf Ihren Lebenswandel und erzähle ihm von
pöblichen Reichtümern und Wechseln. . . vielleicht möchte da manches in
der Sache gegen die Brüder Weilmann ein anderes Gesicht bekommen.“

Seebald wurde aschfahl und — schwieg.

4. Kapitel.

„Hochverehrter Onkel!

Sie werden es sicherlich dem aufrichtigen Interesse, das ich an
Ihrem Hause nehme und das einem gut Teil Dankbarkeit entspringt,
zugute halten, wenn ich Sie gleich bei Ihrer Rückkehr aus dem Bade
auf ein Ereignis aufmerksam mache, das nun schon eine geraume Weile
die Stundenuhr der Deffentlichkeit gerade auf Ihre Familie lenkt.
Welche näheren Umstände damit verknüpft sind, das entzieht sich meiner
Kenntnis. Aber Sie werden ebenso erstaunt und empört sein wie ich,
wenn Sie das Gemälde des Malers Balder Ohnen bei Heinemann
am Promenadeplatz besichtigt haben. Ihr ergebener Seebald.“

Der Baron las dieses Schreiben seinen Töchtern vor. Sein Ver-
stehen hatte sich wenig gebessert; diese Aufregung war jedenfalls nicht
dazu angetan, den Zustand zunehmender Herzschwäche, die sich nach kurzen
Anfällen chronisch entwickelt hatte, zu verbessern. Die Bestürzung, in
welche beide Schwefern gerieten, als sie den Inhalt des Briefes erfuhren,
erfüllte ihn mit den schlimmsten Befürchtungen. (Fortsetzung folgt.)

Zum Umzug **extra billige Preise.**

Von Dienstag, den 3. bis inkl. Dienstag, den 10. cr.

Teppiche

Bouclé-Teppiche	3600	2700	1475
Plüsch-Teppiche	3400	2500	1500
Axminster-Teppiche	1950	1200	750
Prima Velour-Teppiche	5800	3200	1850
Perser Nachahmungen	8600	6800	3400
Tapestry-Teppiche	3700	2800	1700
Bett-Vorlagen	950	475	195
Tür-Matten	95	78	42

Gardinen

Engl. Tüll-Gardinen Fenster	1200	750	475
Mull-Gardinen mit Volant u. Querbehang	2200	1800	1350
Erbstüll-Gardinen elfenbein, Fenster	1900	1500	1200
Madras-Gardinen	1550	1350	1000
Engl. Tüll-Gardinen crème, weiss elfenbein	Mtr. 125	95	58
Scheiben-Gardinen weiss u. crème Mtr.	78	42	22
Farb. Scheiben-Gardinen	65	48	24
Brise-Bise	95	72	48

Portieren

Kochelleinen-Garnituren mod. best.	1800	1400	975
Halbleinen-Garnituren	1000	550	395
Filztuch-Garnituren	700	525	480
Tuch-Garnituren	1600	1200	675
Madras-Garnituren	1575	1400	1050
Leinenplüsch-Garnituren	1800	1200	875
Kelime-Garnituren deutsches Fabrikat	2400	1900	1450
Leinenplüsch blau, grün, rot	450	375	290

Bodenläufer

Kokos-Läufer naturfarbig	165	145	120
Kokos-Läufer moderne Muster	275	195	160
Jute-Läufer	145	95	48
Tapestry-Läufer	275	225	195
Bouclé-Läufer	390	325	225
Plüsch-Läufer	550	425	350
Woll-Läufer	280	225	190
Stuhl-Läufer	95	75	68

Stores

Erbstüll-Stores	12.-	9.-	3.75
Erbstüll Halbstores	18.50	12.75	6.75
Erbstüll-Stores mit eleganten Hand-arbeits-Einsätzen	24.-	18.-	16.-
Engl. Tüll-Stores	9.-	6.75	4.85
Erbstüll Künstler-Garnituren	25.-	19.-	11.50
Engl. Tüll-Künstl.-Garnituren	18.-	16.-	12.-
Cöper-Stores weiss und crème	4.50	2.75	1.75
Bettdekoration Erbstill mit Volant	18.-	16.-	12.75

Decken

Chaiselonguedecken Plüsch u. Kelim	33.-	27.-	18.-
Chaiselonguedecken Fantasie	11.-	775	575
Steppdecken bord.	750	475	324
Steppdecken doppelseitig, in blau, bord., fraise, grün, gold	24.-	11.-	950
Schlafdecken Jacquard	575	350	290
Wollene Schlafdecken m. Baumw.kette	13.-	875	650
Reisedecken	19.-	950	475
Tischdecken Fantasie u. Filztuch	675	550	155

Fell-Teppiche

Fantasie-Felle	1600	800	450
Ziegenfelle	900	685	250
Echte Wildfelle	6800	3400	1250
Echte Tierfelle	9800	6500	2500
Angorafelle	2800	1600	850
Wagenfelle	950	650	285
Automobildecken	6500	5200	
Katzenfelle gegen Rheumatismus	350	290	195

Dekorationsstoffe

Engl. Tüll in neuesten Mustern z. Selbst-anfertigen von Gardinen und Stores	245	145	95
Biedermeierleinen	185	165	
Moderne Möbelstoffe	285	245	185
Rupfen blau, bord., gold und grün	95	75	75
Galerieborden	95	65	28
Mouquet für Sofabezüge	750	675	475
Madras-Stoffe ca. 130 cm	195	125	95
Stores-Stoffe goldfarb	185	150	95

Betten

Eisenbettstelle für Erwachsene in guter Ausführung, ca. 27 mm Stahlrohr	2300	1900	
Eisenbettstelle für Kinder, auf 2 Seiten abklappbar	2250	1650	
Matratzen für Erwachsene, eig. solide Anfertigung	1250	785	
Kinder-Matratzen	750	475	
Matratzen-Schoner	575	145	
Erbstüll-Bettdecken über 2 Betten	1800	1200	950
Tüll-Bettdecken über 1 Bett	900	475	290
Betttücher weiss und farbig	245	185	125

Sämtliche Zubehörteile für Dekorationen sehr billig.

Messing-Garnituren
komplett
2.65

Geschwister Knopf.

Verbindungs-Teppiche
Perser Copien, Größe ca. 90x180 cm
12.75

Alle Möbel lassen sich wie neu aufpolieren mit der beliebten **Möbel-POLITUR** aus der Drogerie.

Carl Roth,
Grossh. Hoflieferant.

Zubeziehen in Flaschen à 40 u. 70 %
Möbelpinsel, Abstauber
Dr. Oels imprägniertes
Gesundheits-Staubtuch.

Diesen Samstag!
Ziehung un widerruf. 7. Okt.
1 Mark-Geldlotterie
zur Errichtung eines Ferienheims für arme, schwächliche Kinder
4220 Geldgew. u. 1 Prämie bar Geld.
50 000 M.
Möglichst. Höchstgewinn
25 000 M.
Hauptgewinn
15 000 M.
1 Prämie bar Geld
10 000 M.
4227 Geldgewinne
25 000 M.
Lose à 1 Mk. 11 Lose 10 Mk., Porto und Liste 30 Pf.
empfehl. Lott.-Unternehmer
J. Stürmer,
Strassburg i. E., Langestr. 107.

Weil es aus besserer, reiner Kerseife hergestellt wird, so ist Giot's Seifenpulver das weitest beste Seifenpulver, womit der Schmutz, ohne die Stoffe anzugreifen, spitzend entfernt wird.

Württembergischer Kartoffeln
magnum bonum
in vorzüglicher Qualität
werden täglich billigt geliefert.
Proben sind in sämtlichen Filialen käuflich.
Lebensbedürfnisverein.

B. Kamphues
Kaiserstrasse 207.
„Neuheit“
Nebenstehende „Wecker-Uhr“ mit Repetition, lang anhaltendem, unterbrochenem Wecken Mk. 3.50.

Hotel-Restaurant „Friedrichshof“
(Direktion G. Münzer)
Von Sonntag, den 1. Oktober, abends 8 Uhr ab,
allabendlich
KONZERT
des Niederländ. Künstler-Ensembles.
Leitung: Herr Kapellmeister **Franz Ender.**

Residenz-Theater, Waldstrasse 30.
„Der Nachtfalter“.
Realistisches Charaktergemälde, in 2 Szenen bearbeitet nach einem Pariser Boulevard-Drama, behandelt in knappen scharfen Strichen die Tragödie einer Frau. Gesp. v. d. berühmten Tragöd.
Asta Nielsen.

Schnell-Schreibmaschine
URANIA
Urania
mit selbst-basier Schrift
ist die allerbeste

Curt Riedel & Co.
Zähringerstrasse 77, Nähe Ritterstrasse. Telefon Nr. 2979.

Wegen Umzugs
Grosser Räumungs-Verkauf.
Auf sämtliche Artikel
10% oder doppelte Rabattmarken.
Kein Laden! Deshalb billig!
Ca. 1000 Meter hochmoderner
10% Reste 10%
in
Herren- u. Damenkostüm-Stoffen
bedeutend unter Preis!
NB. Besorgung von eleganter Maarbeit von tüchtigem Herren- u. Damenschneider zu **Selbstkostenpreisen.**
Emil Scherer Sofienstr. 166
neben Uhländstr.

Bei Hautauschlägen ein **Universäl-Mittel** ist **Obermeyers Herba-Seife** Seignis:
Teile Ihnen mit, daß Herba-Seife mir bei meinem Hautauschlag so nützte, daß ich sie jedermann empfehlen kann und werde.
C. Eisenmann, Kartstraße.
Obermeyers Herba-Seife zu haben in allen Apoth., Drogs., Parfüm. à Sid. 50 Pf., 80% flücht. Präp. Nr. 1.

Das so beliebte **Brettener**
Bauern-Brot
ist von jetzt an wieder in meinen sämtlichen Filialen erhältlich.
Bucherer.

Kochherde,
solide Konstruktion.
Jos. Meess,
Erbringstr. 29.

zur **Pyramide.**
Freitag, 6. Oktober, abends 8 Uhr: Aufn. I. Gr.